



# DER WINTER IST VERGANGEN

Text: Niederlande 1537, übersetzt 1877

Tonart: E

Musik: um 1600 - 1894 zum Text gesetzt.

Gitarre

Lied

1. Der Win-ter ist ver-gan-gen, ich seh des Maien Schein. Ich  
 2. Ich geh ein Mai zu hau - en hin durch das grü-ne Gras. Schenk  
 3. A - de, mein Al-ler - lieb - ste, A - de schöns Blüme - lein. A -

5

seh die Blüm-lein pran - gen, des ist mein Herz er - freut. So  
 mei - ner Buhl die Treu - e, die mir die lieb - ste was. Und  
 de, schön Ro - sen - blu - me, es muss ge - schie - den sein! Bis

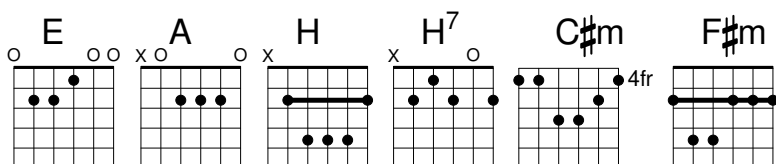
9

fern in je - nem Ta --le, da ist gar lus - tig sein, da  
 bitt, dass sie mag kom - men vor ih - rem Fen - ster stahn, emp -  
 das ich wie - der kom - me, bleibst du die Lieb - ste mein. Das

13

singt Frau Nach - ti - gal - le und manch Wald - vö - ge - lein.  
 fang den Mai mit Blu - men, es ist gar wohl ge - tan.  
 Herz in mei - nem Lei - be ge - hört ja all - zeit

## VERWENDETE AKKORDE



GEDRUCKT AM 2026-03-31